

## Referentenprofil



Andreas W. Korth

## Persönliche Daten

### KONTAKT

Andreas W. Korth  
Im Auel 13  
53773 Hennef  
Telefon: 02242-9 11 48 6  
Handy: 0177-50 76 09 6  
E-Mail: [ak@goodgrowthfund.com](mailto:ak@goodgrowthfund.com)

### PERSON

Als Volkswirt befasst sich Andreas W. Korth seit über 25 Jahren mit wirtschaftlichen Zusammenhängen. Seine besondere Kompetenz liegt darin, dass er das wirtschaftliche Geschehen im Laufe seiner persönlichen Entwicklung aus den verschiedensten Perspektiven heraus beobachten und gestalten konnte. Als Akademiker, Banker, Unternehmenslenker und als Berater hat ihn stets interessiert, wie der wirtschaftliche Erfolg des Einzelnen bzw. von Unternehmen zum wirtschaftlichen Wohlstand der Gesellschaft beitragen kann. Bereits im Vorfeld der Finanzkrise 2008 war ihm klar geworden, dass die unsichtbare Hand von Adam Smith oftmals mit gezinkten Karten spielt. Die Idee des Social Business des Friedensnobelpreisträgers Prof. Muhammad Yunus und das Genisis Institute von Peter Spiegel inspirierten ihn, traditionelles ökonomisches Handeln verstärkt auf soziale Ziele auszurichten. Denn: Sozialer Frieden ist für die nachhaltige Balance unseres Globus genauso wichtig wie das Anstreben eines ökologischen Gleichgewichtes.

Über das GOOD GROWTH INSTITUT bewertet und fördert Andreas W. Korth seit 2007 die am Markt vorhandenen Ansätze von sozialem Unternehmertum aus der Sicht von Geldanlegern, die neben Risiko und Rendite auch nachhaltige Anlageziele befürworten. Ein wesentlicher Schwerpunkt liegt derzeit vor allem in der Analyse des Sektors Mikrofinanz. Das Hauptprojekt des Instituts ist die Beratung für den BN&P GOOD GROWTH FUND gemeinsam mit dem international tätigen Researchunternehmen Sustainalytics und einem breiten Branchennetzwerk. Daneben setzt sich das Institut für eine stärkere Verbreitung von nachhaltigen Geldanlagen ein und unterstützt Anlageberater und Vertriebe beim Aufbau von Beratungsstrategien für Social Responsible Investments.

Um einen regelmäßigen Bezug zur Praxis zu behalten, berät Andreas W. Korth zudem einen exklusiven Kundenkreis in den Fragen nachhaltigen Vermögensaufbaus und Vermögensverwaltung.

## Werdegang

- Geburtsdatum: 26.09.1965 in Krefeld
- Abitur: 1984 an dem SGH Hennef
- Studium: 1984-1989 an der Rheinischen Wilhelms Universität Bonn
- Abschluß: Diplom Volkswirt
- 1990-/91: Traineeprogramm Dresdner Bank AG in Köln:
- 1992-/98: Firmenkundenbetreuer bei der Dresdner Bank AG in Köln
- 1998- /99: CFO Pironet AG, Köln
- 1999-2007: CFO/COO HORBACH unabhängige Wirtschaftsberatung GmbH, Köln
- Seit 2007: Unabhängiger Vermögensverwalter sowie Gesellschafter Geschäftsführer GOOD GROWTH Institut

## Vortragsthemen

- Anlageklasse Mikrofinanz
- Nachhaltige Investitionsstrategien
- Finanzplanung und Nachhaltigkeit
- Nachhaltiges Investieren in Krisenzeiten

## Referenzen / Vorträge und Schulungen

- Ecoanlageberater - Ecoreporter
- Ökofinanz21
- Fondsnet GmbH
- ASI Wirtschaftsberatung GmbH
- Network Financial Planer
- VWU - Verband für Wirtschaft und Umwelt
- VuV Verband der unabhängigen Vermögensverwalter
- HDI-Gerling
- HORBACH unabhängige Wirtschaftsberatung GmbH
- BN&Partners Schweiz AG
- 3P Finance AG
- Genesis Institute for Social Business and Impact Strategies
- Betriebswirtschaftliche Fakultät der Universität Münster
- IHK Aachen

## Referenzen / Presse und Veröffentlichungen

- N-TV FinanzPort „Kleines Geld mit großer Wirkung“, August 2010
- Börse Aktuell „Investition mit Herz und Verstand“, Juni, 2010
- Ecoreporter „Dachfonds setzt trotz Krisenerscheinung weiter auf Mikrofinanz“, Juli 2010
- Finanztreff.de „Soziale Rendite bleibt sichere Rendite, Mikrofinanz liefert stabile Erträge“, März 2010
- FAZ: „Kompromisse bei nachhaltigen Geldanlagen gefragt“. November 2009
- Focus: „Die Moralmacher“, November 2009
- Stiftung und Sponsoring: „Mehr Balance, sozialer Hebel durch ausgewogene Nachhaltigkeitskonzepte“. August 2009
- Asset Avenue: „Geldanlagen mit sozialem Hintergrund“. März 2009
- FAZ: „Gewinne machen mit gutem Gewissen“. Januar 2009
- FAZ: „Soziale Leistung“. November 2008
- FOCUS: „Gute Geschäfte“. Nr. 45/2008
- Vermögenszeitung: „Mikrofinanzkredite: Leistungsorientiert statt Sicherheiten“. 23.01.2009
- Welt am Sonntag: „Sozial sein und Rendite erwirtschaften“. 05. 10. 2008
- FOCUS: „Profitmaximierung war gestern“. Nr. 45/2008
- Stiftung Warentest Finanztest: „Sozial investieren – Kleinkredite für das gute Gewissen“. 11/2008
- Cash: „Soziales Engagement mit Rendite“. Nr. 12/2008
- Frankfurter Allgemeine Zeitung: „Soziale Leistung“. 18.11.2008. Nr. 270
- FOCUS Money: „Mikrofinanzfonds – Doppelter Nutzen“ Nr. 46/2008
- Euro fundspress: „Mischfonds mit Mikrofinanz“ Nr. 43/2008